

Amt: 47

Bezeichnung:

Kulturamt

1. Budgetabrechnung 2023 (Vorjahr)

Hat das Budget 2023 negativ abgeschlossen?

- Nein
- Ja

Abrechnung gemäß Budgetierungsregeln - Verlustvortrag

Euro

Vom Stadtrat beschlossener Verlustvortrag

Euro

2. Budget und Arbeitsprogramm 2024

Wie wird das Budget aus heutiger Sicht unter Einbeziehung von Verlustvorträgen und Haushaltssperren sowie incl. Budgetrücklage am Jahresende voraussichtlich abschließen?

- wie im Plan vorgesehen
- besser als geplant, und zwar voraussichtlich um circa
- schlechter als geplant, und zwar voraussichtlich um circa

Euro

Euro

3. Sind Ereignisse / Entwicklungen eingetreten oder absehbar, die die Einhaltung des Budgets gefährden?

- Nein
- Ja

3.1 Welche sind das?

*Budgetsituation von Amt 47 zur Kenntnis:*

*Die vorgegebenen Einnahmen haben derzeit die 58% noch nicht erreicht.*

*Begründung: Die Einnahmen aus dem Int. Comic-Salon sind noch nicht alle verbucht, die Zuschüsse und Kostenbeteiligungen sind noch nicht eingegangen.*

3.1.1

*Die Haupteinnahmen der JuKS und des Kinderkulturbüros stehen mit dem Sommerprogramm noch aus.*

*Bei der Sing- und Musikschule steht der gesamte Staatszuschuss noch aus, der aufgrund von Personalmangel erst verspätet ausgezahlt werden kann.*

*Bei den Aufwendungen wurden die 58% bereits überschritten.*

3.1.2

*Begründung: Der Intern. Comic-Salon ist der Hauptposten bei den Ausgaben. Er fand im zweiten Quartal statt, der Großteil der Ausgaben wurde bereits abgerechnet.*

3.1.3

3.1.4

3.1.5

3.2 Welche finanziellen Auswirkungen haben sie?

3.2.1 Voraussichtliche Mehrkosten

Euro

3.2.2 Gegenfinanzierung:

Euro

3.3 Folgende Maßnahmen werden ergriffen, um den Budgetrahmen einhalten zu können:

3.3.1

Erwartete Einsparung

Euro

3.3-2	Erwartete Einsparung		Euro
3.3.3	Erwartete Einsparung		Euro
3.3.4	Erwartete Einsparung		Euro
3.3.5	Erwartete Einsparung		Euro

**4. Sind Ereignisse / Entwicklungen eingetreten oder absehbar, die die Einhaltung des Arbeitsprogramms gefährden?**

- Nein
- Ja

**4.1 Welche sind das?**

- 4.1.1 *Haushaltssperre i.H. von 241.000 € führt zu folgenden Einschränkungen:*
- 4.1.2 *„Poetenfest Extra“ und „Poetenfest Extra on stage“ werden nicht umgesetzt. Sonderprojekte und Aktivitäten zur kulturellen Belebung der Altstadt werden nicht realisiert. Aufwendungen für das figuren.theater.festival 2025, welche dieses Jahr noch vorgesehen waren, werden auf ein Minimum reduziert, was sich in einem reduzierten Programm in 2025 niederschlagen wird.*
- 4.1.3 *Im Kinderkulturprogramm werden zwei Theaterstücke abgesetzt.*
- 4.1.4 *Die Ausstellung von Juergen Teller wird verlängert. Kooperation mit KVE wird ebenfalls verlängert, dadurch wird die Ausstellung von Zohar Fraimann in 2025 verschoben.*
- 4.1.5 *Einsparung von kleineren Posten wie Street-Art und interne Fortbildungen. Anschaffungen für das ZAM werden verschoben bzw. nicht getätigt*

**4.2 Welche Auswirkungen auf das Arbeitsprogramm haben sie?**

s.o.

**4.3 Folgende Maßnahmen werden ergriffen:**

s.o.

Datum:	31.07.2024	Bearbeitet von:	Tassilo Schäfer	Amt:	47
--------	------------	-----------------	-----------------	------	----